



# Marktgemeindeamt Deutsch Kaltenbrunn

A-7572 Deutsch Kaltenbrunn, Marktplatz 1

Tel.: 03382/71800, Fax 03382/71800-2

E-Mail: post@deutsch-kaltenbrunn.bgld.gv.at

Zahl: 004/GRV20-4

## Verhandlungsschrift

aufgenommen bei der Sitzung des Gemeinderats am 16.12.2020 im Gemeindeamt Deutsch Kaltenbrunn.  
Beginn: 18:00 Uhr

Die Einladung erfolgte per E-Mail und Boten nachweislich am 07.12.2020.

### Anwesende:

Bgm <sup>in</sup> . Andrea Reichl (SPÖ)	Vize-Bgm. Günter Laschet (SPÖ)	Karl Iszovits (SPÖ)
Thomas Fröhlich (SPÖ)	Christian Weber (SPÖ)	Daniel Gölles (SPÖ)
Helmut Pfingstl (SPÖ)	Hannes Zach (SPÖ)	Melitta Lagler (SPÖ)
Roswitha Schnecker (E) (SPÖ)	Ing. Rainer Kracher (ÖVP)	Klaus Erkingler (ÖVP)
Thomas Himler (ÖVP)	Roman Weber (ÖVP)	Thomas Froschauer (ÖVP)
Sandra Luimbeck (ÖVP)	Helmut Gröllner (KaroBrunn)	Erich Puschnig (KaRoBrunn)
Mag. Gerald Mayrhofer (KaRoBrunn)		

Entschuldigt: Robert Wolf, Wolfgang Geschl, Markus Heschl, David Hirmann

Nicht-Entschuldigt:

Schriftführer: Patrick Fuchs, BA MA

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die gesetzmäßige Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest und erklärt die Gemeindevorstandssitzung als eröffnet.

Als Beglaubiger werden **Daniel Gölles, Klaus Erkingler** und **Mag. Gerald Mayrhofer** bestimmt.

Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung gilt als genehmigt.

Wünsche zur Tagesordnung: keine

### Tagesordnung:

1. Bericht der Bürgermeisterin
2. Angelobung neue Ersatzgemeinderätin
3. Beratung und Beschlussfassung über die Deckungsfähigkeit innerhalb einer Gruppe des Voranschlags 2020
4. Beratung und Beschlussfassung über die Deckungsfähigkeit innerhalb einer Gruppe des Voranschlags 2021
5. Haushaltsverordnungen 2021
6. Haushaltsvoranschlag 2021
  - a. Abgaben und Entgelte
  - b. Höhe des Kassenkredits
  - c. Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen

- d. Stellenplan
- e. Mittelfristiger Finanzplan
- f. Bankkonditionen
- 7. Verrechnung Hort-Gebühren
- 8. Subventionen 2021
- 9. Finanzielle Unterstützung für EPU's und Kleinunternehmen aufgrund der Corona-Pandemie
- 10. 21. Flächenwidmungsplan-Änderung – Bericht Umlaufbeschluss
- 11. Verkauf Fahrzeug Feuerwehr Deutsch Kaltenbrunn-Ort
- 12. Grundstücksverkauf Sonnensiedlung
- 13. Verkauf von öffentlichem Gut Gartensiedlung
- 14. Ansuchen Verlegung Stromleitung Netz Burgenland
- 15. Personal
- 16. Allfälliges

## **ad 1) Bericht der Bürgermeisterin**

Bürgermeisterin Reichl berichtet über folgende aktuelle Geschehnisse aus der Gemeinde:

### **Ertragsanteile**

Die Ertragsanteile sind ja wie bereits mehrfach mitgeteilt im Laufe des Jahres massiv eingebrochen. Mit Stand 16. Dezember 2020 belaufen sich die Mindereinnahmen aus Ertragsanteilen & Strukturfonds zur nachhaltigen Haushaltsführung auf € 276.727,53.

Auch für das Jahr 2021 ist keine Normalisierung zu erwarten. Laut der Vorschau des Landes Burgenland sind für unsere Gemeinde im Jahr 2021 Ertragsanteile in der Höhe von € 698.500, -- vorgesehen. Dies entspricht im Vergleich zur Vorschau 2020 einer Reduktion in der Höhe von € 209.200, --.

### **Ärztzentrum Panoramastraße**

Der Vertrag bezüglich Ärztzentrum Panoramastraße wurde von der Rechtsanwaltskanzlei Dax&Partner erstellt und von der Gewerbebehörde geprüft. Am 17. Dezember findet nun die notarielle Unterzeichnung mit Dr. Karner statt. Einem Baustart des Ärztzentrums im Frühjahr 2021 steht somit nichts mehr im Wege.

### **Straßenbeleuchtung**

- Die Straßenbeleuchtung am Langer Berg in Rohrbrunn ist fertiggestellt und in Betrieb genommen. Insgesamt wurden 21 Lampen mit hocheffizienter LED-Technologie aufgestellt. Die 2 Lampen vor dem Biohofgut Laschalt wurden von den Besitzern selber finanziert.
- In der Unteren & Oberen Marktstraße in Deutsch Kaltenbrunn wurden die verbleibenden Lampen auf hocheffiziente LED-Technologie umgestellt. Somit sind beide Ortsdurchfahrten von Deutsch Kaltenbrunn & Rohrbrunn vollständig auf LED umgestellt.

### **Behebung Hochwasserschäden**

Folgende Arbeiten zur Beseitigung der letzten Hochwasserschäden wurden von der bestbietenden Firma Berger umgesetzt:

- Böschungssanierung Am Hang mit Steinschlichtung & Bruchschotter € 3.960, --
- Böschungs- & Wegsanierung Eichenweg / Tiefer Weg € 7.164,94, --  
Die Sanierung Eichenweg / Tiefer Weg wird im 1. Quartal 2021 finalisiert, da dieser Bereich auch ins Hochwasserschutzprojekt einbezogen wird.

## **Förderungen Kommunales Investitionspaket**

Bis Stand 15.12.2020 wurden folgende Förderungen aus dem Kommunalen Investitionspaket lukriert:

- Ferienbetreuung € 5.466,06
- Sanierung Gemeindestraßen € 30.131,66

## Eingereicht wurden des Weiteren:

- Umrüstung Straßenbeleuchtung Untere & Obere Marktstraße
- Straßenbeleuchtung Langer Berg

## **Hochwasser-Schutzprojekt**

Die Thematik Eichenweg, Akazienweg & Tiefer Weg wurde in das Konzept von DI Mikovits miteinbezogen. Nach Fertigstellung des Konzepts und Lockerung der Corona-Schutzmaßnahmen erfolgt eine Präsentation von DI Mikovits für GR, Grundeigentümer und Betroffene. Geplanter Termin für die Präsentation ist der 22. Jänner 2021 um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum.

## **Vollversammlung Tourismusverband Jennersdorf**

Der Verein Tourismusverband Jennersdorf wurde per Ende des Jahres aufgelöst. Zukünftig wird es nur mehr drei große Tourismusverbände im Burgenland geben: Nord – Mittel- und Südburgenlandtourismus. Um auch weiterhin Förderungen für regionale Tourismusprojekte lukrieren zu können, wurde im September 2020 der „Marketingverein Tourismus Jennersdorf“ gegründet. Hier sind die gleichen 7 Mitglieder im Vorstand wie im vorherigen Tourismusverband Jennersdorf. Es soll das E-Bike Projekt noch umgesetzt werden und auch neue Folder sollen entstehen.

## **Massentests & COVID**

Unsere Gemeinde wurde Anfang Dezember vom zuständigen Krisenstab des Landes Burgenland mit der Durchführung einer Teststation in der Vereinshalle beauftragt. Kurzerhand wurde mittels eines wahren Kraftaktes der Gemeindeverwaltung, des Bauhofs, des Roten Kreuzes, der Freiwilligen Feuerwehren und des Bundesheeres die Testung entsprechend geplant und umgesetzt. Von 10. – 15. Dezember haben sich über 750 Personen einer Antigen-Testung in der Vereinshalle unterzogen. Unterstützt wurden die eingeteilten Kräfte auch von vielen Freiwilligen, die auf verschiedene Art und Weise die Tests unterstützt haben. Da von 07. – 10. Jänner 2021 (am 7. werden Lehrer und Polizisten getestet) eine abermalige Testung stattfinden soll, bleibt der Aufbau in der Vereinshalle bestehen. Die Kosten für die Testung im Dezember belaufen sich auf ca. € 5.500,-. Nach Erhebung der exakten Kosten wird die Gemeinde selbstverständlich um einen 100% Kostenersatz beim Land Burgenland und dem Bund ansuchen.

Weiters wurde eine Betreuungsperson im Kindergarten (Bereich Krippe) positiv getestet. Das gesamte Personal unterzog sich sofort am 15. Dezember nochmals einer Testung – diese waren alle negativ. Die zwei Helferinnen wurden am 16. Dezember nochmals von unserem MR Dr. Kristian Leonhardt mittels eines Antigentests getestet – negativ, und auch ein PCR Test wurde veranlasst, auch diese Ergebnisse waren negativ. Natürlich wurde dieser positive Fall der Landesregierung und der Bezirkshauptmannschaft gemeldet. Diese werden jetzt weitere Schritte einleiten. Schlimmstenfalls würde die Krippe, oder aber auch der gesamte Kindergarten geschlossen werden müssen. Die PädagogInnen tragen aber außerhalb der Gruppenräume immer Masken.

## **Grünschnitt-Sammelstelle**

Das Schreddern der Grünschnitt-Sammelstelle in Rohrbrunn wurde beim Umweltdienst Burgenland in Auftrag und wird noch in der KW 51 stattfinden. Bei der letzten Vorstandssitzung wurde fixiert, dass die Grünschnitt-Sammelstelle ab dem Frühjahr 2021 in das Abfallsammelzentrum Deutsch Kaltenbrunn verlagert werden soll. Die Begründung für diese Änderung ist jene, dass zum einen die Abfallsortierung

am bestehenden Platz überhaupt nicht funktioniert und zum anderen viele gewerbliche und private Personen mit HF- und GS-Kennzeichen ihre Abfälle abladen. Das Abladen von Strauch- und Baumschnitt ist dann im Abfallsammelzentrum Deutsch Kaltenbrunn nur mehr zu den Öffnungszeiten möglich. Die Mitarbeiter des Bauhofs haben dankenswerterweise angeboten, in Sammelstelle der Hochsaison einen zusätzlichen Nachmittag/Abend unter der Woche zu öffnen. Zusätzlich wird es für den Grasschnitt in Deutsch Kaltenbrunn und Rohrbrunn frei zugängliche Container geben, welche regelmäßig vom Umweltdienst Burgenland entleert werden.

### **Mäher Bauhof**

Bei der letzten Vorstandssitzung wurde der Ankauf eines neuen Mähers Marke Husqvarna beim Bestbieter Lagerhaus Wechselgau beschlossen. Dieser wurde bereits geliefert. Der Kaufpreis beläuft sich abzüglich Eintausch des Altgeräts auf € 8.700, -.

### **Besoldungsreform Gemeindebedienstete**

Durch eine Novelle des Gemeindebedienstetengesetzes können Gemeinden ab dem 1. Jänner 2021 das Dienst- und Besoldungsrecht für Vertragsbedienstete ändern. Konkret kommt es zu einer Neugestaltung der Lebensverdienstkurven durch höhere Einstiegs- und niedrigere Endbezüge, einer weitgehenden Einbeziehung der bisherigen Nebengebühren in das Grundentgelt, einem Mindestnettolohn von € 1.700, - sowie diverse Änderungen bei dienstrechtlichen Rahmenbedingungen. Diese Änderungen bedürfen natürlich einen Gemeinderatsbeschluss und können rückwirkend zum 01. Jänner 2021 umgesetzt werden. Da aktuell noch viele offene Punkte bezüglich dieser Änderungen bestehen, werden weitere Details sowie die tatsächlichen Mehrkosten bis zur nächsten Gemeinderatssitzung erhoben.

### **Gewerbegebiet**

- Der Kaufvertrag mit Erkingler Ilse wurde aufgesetzt und von beiden Seiten unterzeichnet. Der Kaufpreis wird am 18. Dezember überwiesen.
- Noch im Dezember soll auch ein Gespräch mit der Fa. Tomek bzgl. Grundstückstausch stattfinden.
- Mit der Fa. Höhenberger wurden die mögliche Kanalerweiterung auf die Grundstücke 426 & 428 geprüft. Diese ist möglich, somit können Gebäude dieser Grundstücke noch auf den bestehenden Kanalstrang angeschlossen werden.
- Für eines dieser Grundstücke werden mit der Fa. Gassner Verkaufsgespräche geführt.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, den Bericht der Bürgermeisterin zur Kenntnis zu nehmen.

**Abstimmung:** Einstimmig

### **ad 2) Angelobung neue Ersatzgemeinderätin**

Durch das Aufrücken von Lagler Melitta zur Gemeinderätin wird Schneckner Roswitha zur neuen Ersatzgemeinderätin angelobt. Die Gelöbnisformel wird vorgelesen. Frau Schneckner Roswitha gelobt und bekräftigt per Handschlag (alle mit Handschuhen).

Frau Schneckner Roswitha ist somit neue Ersatzgemeinderätin der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn.

### **ad 3) Beratung und Beschlussfassung über die Deckungsfähigkeit innerhalb einer Gruppe des Voranschlags 2020**

Die Vorsitzende berichtet über folgende neue Regelung bezüglich Deckungsfähigkeit innerhalb einer Gruppe beim Voranschlag 2020:

Gemäß Paragraph 20 Abs. 4 Bgld. GHO 2020, kann bei Ansätzen innerhalb einer Gruppe zur besseren wirtschaftlichen Verwendung der Mittel durch einen Beschluss des Gemeinderats bestimmt werden, dass Ersparungen bei einem Ansatz ohne besondere Beschlussfassung zum Ausgleich des Mehrerfordernisses bei einem anderen Ansatz herangezogen werden dürfen (einseitige oder gegenseitige Deckungsfähigkeit).

(z.B. Gruppe 8, bei Kostenstelle 817001 Friedhof DK wurden € 90.000,00 budgetiert, wurden nicht in Anspruch genommen, Kostenstelle 840000 Grundstücke, hier wurden € 10.000,00 budgetiert, daher eine Verschiebung innerhalb möglich).

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Die Vorsitzende stellt den Antrag, dem Beschluss über die Deckungsfähigkeit innerhalb einer Gruppe des Voranschlags 2020 zuzustimmen.

**Abstimmung:** Einstimmig

### **ad 4) Beratung und Beschlussfassung über die Deckungsfähigkeit innerhalb einer Gruppe des Voranschlags 2021**

Die Vorsitzende berichtet über folgende neue Regelung bezüglich Deckungsfähigkeit innerhalb einer Gruppe beim Voranschlag 2021:

Gemäß Paragraph 20 Abs. 4 Bgld. GHO 2020, kann bei Ansätzen innerhalb einer Gruppe zur besseren wirtschaftlichen Verwendung der Mittel durch einen Beschluss des Gemeinderats bestimmt werden, dass Ersparungen bei einem Ansatz ohne besondere Beschlussfassung zum Ausgleich des Mehrerfordernisses bei einem anderen Ansatz herangezogen werden dürfen (einseitige oder gegenseitige Deckungsfähigkeit).

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Die Vorsitzende stellt den Antrag, dem Beschluss über die Deckungsfähigkeit innerhalb einer Gruppe des Voranschlags 2021 zuzustimmen.

**Abstimmung:** Einstimmig

### **ad 5) Haushaltsverordnungen 2021**

Die Vorsitzende berichtet, dass bezüglich Erhöhung der Gebühren für 2021 zu diskutieren wäre:

Grundsteuer A u. B

Hundeabgabe

Erschließungs-, Anschluss- u. Ergänzungsbeitrag nach dem Kanalabgabegesetz

Kanalbenützungsgebühr

Lustbarkeitsabgabe

**Diskussion (sinngemäß):**

**Reichl:** Ich bin der Meinung, dass diese nicht erhöht werden sollten. Die Bürger stehen durch die COVID-19-Pandemie auch vor finanziellen Herausforderungen.

Bürgermeisterin Reichl stellt den Antrag, die Gebühren für das Jahr 2021 unverändert zu lassen.

**Abstimmung:** Einstimmig

**ad 6) Haushaltsvoranschlag 2021**

Die Vorsitzende berichtet gemeinsam mit Amtsleiter Patrick Fuchs anhand des „Vorbericht zum Voranschlag 2021 der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn“ (Beilage 1) über die wichtigsten Kennzahlen und Investitionen.

Der Voranschlag (Beilage 2) wurde in der Zeit vom 30.11.2020 bis 15.12.2020 zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt aufgelegt und es wurden keine Erinnerungen eingebracht.

Die Vorsitzende führt aus, dass die Budgeterstellung aufgrund der unklaren Corona-Situation sowie den zu erwartenden Mindereinnahmen eine große Herausforderung war. Trotz dieser Umstände wurde Wert auf ein modernes und nachhaltiges Budget mit den Schwerpunkten Sicherheit, erneuerbare Energien, Digitalisierung, Gesundheit und Infrastruktur gelegt. Sämtliche Investitionen stellen langfristige Wertanlagen dar und sollen das Gemeindevermögen über viele Jahre absichern bzw. wie im Falle der Investitionen in erneuerbare Energien sogar entlasten.

**Diskussion (sinngemäß):**

**Gröllner:** Wir sind mit der budgetierten Planung für ein neues Feuerwehrhaus nicht einverstanden. Für uns sind nämlich 2 wesentliche Dinge unklar: 1.) Wie hoch sind die zu erwartenden Subventionen, und 2.) Wie sieht es mit der Fusionierung Dorf – Berg aus?

**Reichl:** Es ist nur einmal die Planung im Jahr 2021 vorgesehen. Erst auf Basis dieser kann eine konkrete Kostenschätzung für das Gebäude erstellt werden. Die im Raum stehenden Kosten in der Höhe von 1,2 Mio. € sind utopisch und werden so natürlich nicht umgesetzt werden. Die Höhe der Subventionen richtet sich natürlich zum Teil auch nach den Baukosten, somit können diese erst nach der Kostenschätzung ermittelt werden. Es wird Subventionen vom Landesfeuerwehrverband Burgenland und hoffentlich auch von unserem Landeshauptmann geben. Die Gemeinde wird sich selbstverständlich in keine Unkosten stürzen – es soll ein kosteneffizientes und nachhaltiges Gebäude werden. Bezüglich der Fusionierung hat es bereits viele Gespräche gegeben. Gegenwärtig ist diese für die FFDK-Berg kein Thema, soll aber spätestens in 10 – 15 Jahren passieren.

**Gröllner:** 10 – 15 Jahre sind ein langer Zeitraum. Wir sind nicht grundsätzlich gegen das Gebäude, für uns ist aber zumindest eine bindende Absichtserklärung der FFDK-Berg inkl. Zeitangabe erforderlich.

**Fröhlich:** Helmut, du kannst gerne zu einer gemeinsamen Besprechung mit FFDK-Ort und FFDK-Berg kommen. Die Bereitschaft der FFDK-Berg ist zurzeit noch nicht da, es werden aber seit Monaten sehr viele Übungen und Tätigkeiten gemeinsam verrichtet, sodass eine gute Basis für eine zukünftige Fusionierung gegeben ist.

**Fuchs:** Die Fördersumme vom Landesfeuerwehrverband würde sich etwa auch durch eine Verzichtserklärung der FFDK-Berg erhöhen. Diese Erklärung würde besagen, dass die FFDK-Berg zukünftig keine Subventionen mehr für etwaige Bauarbeiten an deren bestehenden Gebäude erhalten würde.

Bürgermeisterin Reichl stellt den Antrag, dem Voranschlag 2021 entsprechend dem Vorbericht betreffend Überblick über den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag sowie den geplanten Investitionen und deren Finanzierung inkl. mitgeteilter Änderungen zuzustimmen.

**Abstimmung:** Einstimmig

### ad 6a) Abgaben und Entgelte

Die Vorsitzende berichtet über folgende Abgaben und Entgelte für das Haushaltsjahr 2021:

<b>Baggermiete (je Stunde):</b>	€ 50, -- + MwSt.
<b>LKW-Miete (je Stunde):</b>	€ 40, -- + MwSt.
<b>Pritschenwagen (je Stunde):</b>	€ 30, -- + MwSt.
<b>Arbeitsstunde (Gemeindearbeiter)</b>	€ 30,-- + MwSt.
<b>Kaution für Beamer</b>	€ 50,--
<b>Miete Beamter (für Private oder Firmen)</b>	€ 10,--
<b>Kaution für Tonanlage</b>	€ 100,--
<b>Miete Tonanlage (für Private oder Firmen)</b>	€ 20,--
<b>Vereinshalle Deutsch Kaltenbrunn:</b>	
Miete Einheimische	€ 70,-- / Veranstaltung
Miete Auswärtige	€ 140, -- / Veranstaltung
Einmalige Trainingsgebühr ganzjährig	€ 50,--
Reinigungsgebühr	jeder Veranstalter selbst
Reinigungsgebühr Extremverschmutzung	€ 30, -- pro Stunde
Miete für 1 Biertisch und 2 Bänke Private	€ 5,--
Betriebskosten	nach Verbrauch
<b>Halle Rohrbrunn:</b>	
Miete Einheimische inkl. Betriebskosten	€ 100,-- / Veranstaltung
Miete Auswärtige inkl. Betriebskosten	€ 200,-- / Veranstaltung
Reinigungsgebühr	jeder Veranstalter selbst
Reinigungsgebühr Extremverschmutzung	€ 30, -- pro Stunde
<b>Turnsaal Rohrbrunn:</b>	
Miete Einheimische	€ 100,-- / Veranstaltung
Miete Auswärtige	€ 200,-- / Veranstaltung
Reinigungsgebühr	jeder Veranstalter selbst
Reinigungsgebühr Extremverschmutzung	€ 30, -- pro Stunde
Tanzen/Yoga	€ 5,-- / Einheit

**Miete Gemeindezentrum:**

Miete Einheimische	€ 100,-- / Veranstaltung
Miete Auswärtige	€ 200,-- / Veranstaltung
Reinigungsgebühr	jeder Veranstalter selbst
Reinigungsgebühr Extremverschmutzung	€ 30, -- pro Stunde
Tanzen/Yoga	€ 5,-- / Einheit

**Mieten Gemeindeobjekte:**

Frisör Reichl	laut Vertrag
Miete BTU	€ 600,-- inkl. MwSt.
Miete S´Reichls	laut Vertrag

**Pachte:**

Acker - Bonitätskl. bis 55 Pkt.	€ 300,-- / ha inkl. MwSt.
Acker - Bonitätskl. ab 56 Pkt.	€ 300,-- / ha inkl. MwSt.
Wiese	€ 180,-- / ha inkl. MwSt.

**Müllgebühren:**

Abfallbehandlungsabgabe	€ 25,--
-------------------------	---------

**Nicht enthalten komplette Hausentrümpelung bzw. Gewerbemüll und folgende Gebühren:**

Bauschutt (nur bis max. 1 m <sup>3</sup> - Rest muss zu Fa. Berger)	€ 50,-- / Tonne
PKW-Reifen (mit u. ohne Felgen)	€ 3,-- / Stk.
LKW-Reifen (Ø bis 1,30 m)	€ 15,-- / Stk.
LKW-Reifen (Ø ab 1,30 m)	€ 30,-- / Stk.
Traktorreifen	€ 45,-- / Stk.
Müllsäcke	€ 3,-- / Stk.
Biosäcke klein	€ 4,-- / Rolle
Biosäcke groß	€ 8,-- / Rolle
Biokübel	€ 5,50 / Stk.

**Tagesheimstättengebühr:**

1 Tag/Woche	€ 26,--
2 Tage/Woche	€ 35,--
3 Tage/Woche	€ 53,--
4 Tage/Woche	€ 70,--
5 Tage/Woche	€ 88,--

**Friedhofgebühren:**

Einzelgräber	€ 146,00
Doppelgräber	€ 182,00
Familiengräber	€ 255,00
Aschengrab im Erdgrab	€ 150,00
Aschensäule	€ 200,00
Urnennische	€ 1.500,00
Gebühr für Urnennische (10J)	€ 150,00



**Diskussion (sinngemäß):** keine Wortmeldungen

Die Vorsitzende stellt den Antrag, den Abgaben und Entgelten gemäßen den genannten Zahlen zu beschließen.

**Abstimmung:** Einstimmig

#### **ad 6b) Höhe des Kassenkredits**

Die Bürgermeisterin Reichl berichtet, dass der Kassenkredit zur jährlichen Überbrückung zu beschließen ist. Die maximale Höhe des Kassenkredits beträgt bis zum 30.06.2021 € 604.975,00 (ein Viertel) und ab dem 01.07.2021 € 403.316,66 (ein Sechstel).

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Die Vorsitzende stellt den Antrag, den Kassenkredit gemäß den genannten Beträgen zu beschließen.

**Abstimmung:** Einstimmig

#### **ad 6c) Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen**

Die Vorsitzende berichtet, dass für die Sicherstellung der Liquidität und zur Finanzierung des Hochwasser-Schutzprojektes 2 Darlehen aufgenommen werden sollen. Das nachfolgende „Verwaltungsdarlehen“ wurde auf Empfehlung der Abteilung 2 des Landes Burgenland in den Voranschlag 2021 der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn aufgenommen. Dieses Darlehen soll natürlich nur nach Bedarf zur Sicherstellung der Liquidität abgerufen werden. Für das Hochwasser-Schutzprojekt sollen in den Jahren 2021 & 2022 jeweils € 200.000, -- abgerufen werden. Tilgungsbeginn für das Darlehen „Hochwasserschutz“ soll erst im Jahr 2023 nach Endabrechnung des Projekts sein.

1.	<b>Verwaltungsdarlehen</b> Geplante Laufzeit 2021 – 2041 Tilgungsbeginn 2021	€ 350.000, --
2.	<b>Darlehen Hochwasserschutz</b> Geplante Laufzeit 2021 – 2033 Tilgungsbeginn 2023	€ 400.000, --

**Diskussion (sinngemäß):**

**Reichl:** Die quartalsmäßigen Kosten für das Verwaltungsdarlehen würden sich bei voller Ausnutzung der Kreditsumme auf ca. € 5.000,00 belaufen und jene des Hochwasserschutzes nach Abzug der Förderungen auf ca. € 4.500,00.

**Gröller:** Wie sieht es mit den Zinsen aus?

**Reichl:** Die von mir genannten Zahlen beziehen sich auf ein Erstangebot unserer Hausbank. Es werden erst weitere Angebote eingeholt. Die Kredite werden selbstverständlich separat in einer der nächsten Sitzungen beschlossen.

Bürgermeisterin Reichl stellt den Antrag, den Gesamtbeträgen der aufzunehmenden Darlehen zuzustimmen.

**Abstimmung:** Einstimmig

#### **ad 6d) Stellenplan**

Die Vorsitzende berichtet, dass der Stellenplan auch gesondert zu beschließen ist:

- 1 Leiter des Gemeindeamtes
- 2 Kanzlei
- 6 Kindergartenpädagogen und -pädagoginnen
- 2 Kindergartenhelferinnen
- 4 Bauhof
- 2 Reinigung

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Bürgermeisterin Reichl stellt den Antrag, den Stellenplan gemäß den genannten Positionen zu beschließen.

**Abstimmung:** Einstimmig

#### **ad 6e) Mittelfristiger Finanzplan**

Die Vorsitzende erklärt, dass gleichzeitig mit dem Haushaltsvoranschlag auch ein Mittelfristiger Finanzplan 2021 – 2025 vorzulegen ist (Beilage 3). Die allgemeinen Kosten, Gebühren & Abgaben wurden entsprechend fortgeschrieben.

Im Vergleich zur Auflage vom 30.11.2020 wurden geringfügige Änderungen bei den geplanten Investitionstätigkeiten für die Jahre 2022 – 2025 vorgenommen.

**Zudem wurden folgende Investitionsprojekte im Mittelfristigen Finanzplan erfasst:**

- Hochwasserschutzprojekt
- Sanierung Friedhöfe
- INKOBA S7
- Sanierung Volksschule DK
- Grundstücksankäufe
- Grundstücksverkäufe
- Neubau Feuerwehrhaus
- Sanierung Vereinshalle
- Parkplatz Ärztezentrum
- Sanierung Straßen & Wege
- Sanierung & Ausbau Geh- & Radwege
- Instandhaltung & Ausbau Straßenbeleuchtung

**Diskussion (sinngemäß):**

**Puschnig:** Gibt es auch Gelder für den Breitbandausbau?

**Reichl:** Der Ausbau passiert über den Netzanbieter A1 bzw. über eine neu-gegründete Gesellschaft des Landes. Auch führt der Anbieter Kabel-Plus eigenständige Aufschließungsarbeiten durch.

**Gröllner:** Wie sieht es mit dem Ausbau der fehlenden Straßenbeleuchtung aus? Es würde, so denke ich, hier ein konkretes Konzept benötigen mit einem Zeitplan bis zum Vollausbau.

**Reichl:** Es wird ein Konzept bei der nächsten GR-Sitzung präsentiert werden.

**Gröllner:** Wie sieht es mit der Umsetzung eines Verkehrskonzepts aus?

**Reichl:** Wird im Jänner 2021 begonnen.

Bürgermeisterin Reichl stellt den Antrag, dem Mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2021 – 2025 inkl. der erläuterten Änderungen zuzustimmen.

**Abstimmung:** Einstimmig

### **ad 6f) Bankkonditionen**

Die Vorsitzende berichtet über die verhandelten Bankkonditionen für den Kassenkredit 2021:

Es wurde bei unserer Hausbank Raiffeisen-Bezirksbank Jennersdorf ein Fixzinssatz bis 31.12.2021 in der Höhe von 0,85% mit einer Rahmenprovision von 0,25% pro Jahr fixiert.

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Die Vorsitzende stellt den Antrag, den genannten Bankkonditionen für das Jahr 2021 zuzustimmen.

**Abstimmung:** Einstimmig

### **ad 7) Verrechnung Hort-Gebühren**

Aufgrund des 2. Corona-Lockdowns kam es auch zu einer Schließung des örtlichen Horts im Zeitraum 17.11. – 08.12.2020. Da zu diesem Zeitpunkt die Gebühr für die Hort-Nutzung für den Monat November bereits verbucht wurde, ist nun zu diskutieren, ob diese Voll-Verrechnung für November nun zu einem Gebühren-Erlass im Dezember führen soll.

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Die Vorsitzende stellt den Antrag, im Monat Dezember 2020 auf eine Verrechnung der Hort-Gebühren zu verzichten.

**Abstimmung:** Einstimmig

### **ad 8) Subventionen 2021**

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Vereine unserer Marktgemeinde wieder um Subventionen für das Jahr 2021 angesucht haben. Bis Stand heute wurde um Subventionen in der Höhe von € 27.240,00 angesucht. Die Auszahlung soll wie üblich am Jahresende nach Prüfung der einzelnen Aktivitäten und Abrechnungen erfolgen.

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Die Vorsitzende stellt den Antrag, dieser Vorgehensweise bezüglich Abrechnung & Auszahlung der angesuchten Vereinssubventionen 2021 zuzustimmen.

**Abstimmung:** Einstimmig

## **ad 9) Finanzielle Unterstützung für EPU's und Kleinunternehmen aufgrund der Corona-Pandemie**

Da dieser Antrag von der Bürgerinitiative Pro KaRo-Brunn eingebracht wurde, übergibt die Vorsitzende das Wort an Helmut Gröller von der Bürgerinitiative KaRo-Brunn. (Beilage 4).

Der Antrag besagt sinngemäß, dass Kleinunternehmen bis max. 3 Unternehmen eine finanzielle Entschädigung der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn für die Zeit des 1. COVID-19-Lockdowns (16. März – 15. Mai) erhalten sollen. Basis für die Zuschusshöhe soll der Differenz-Betrag sein, welcher durch die Richtlinien „Fixkostenzuschuss Phase 1“ der österreichischen Bundesregierung nicht abgedeckt wird (25%). Die Zuschusshöhe soll max. € 750,- einmalig sein (abzüglich bereits gewährter finanzieller Unterstützung durch die Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn). Der Zuschuss soll durch Antrag der Unternehmen an die Gemeinde inkl. Nachweis über die Höhe des gewährten Zuschusses gemäß den Richtlinien „Fixkostenzuschuss Phase 1“ gewährt werden.

Die Bürgerinitiative rechnet mit einer finanziellen Belastung für die Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn in der Höhe von ca. € 2.500,- bis € 7.500,-

### **Diskussion (sinngemäß):**

**Gröller:** Die Gemeinde hat 3 Firmen Kosten im Sinne von Mietgebühren erlassen. Diese Kosten müssen wir als Gemeinde tragen. Ich habe eine Rechtsberatung aufgesucht, welche besagt, dass ein Zuschuss möglich ist, auch wenn der Antrag bereits abgeschlossen ist. Es ist möglich – wo ein Wille da ein Weg! Es ist eine gute Sache, dass wir unsere 25 – 30 Kleinstunternehmen diesbezüglich unterstützen. Dies würde zur Imageaufwertung beitragen.

**Laschet:** Diese genannten 3 Firmen bezahlen Kommunalsteuer und Mieten für unsere Betriebsgebäude. Somit hat die Gemeinde dadurch erhebliche Einnahmen. Die EPU's zahlen weder Kommunalsteuer noch Mieten. Wir müssen nächstes Jahr rund € 550.000,00 an Krediten aufnehmen. Es wäre somit meiner Meinung nach unverantwortlich, hier Zahlungen zu übernehmen, die in Wirklichkeit vom Bund getätigt werden.

**Gröller:** Das Argument „Wir haben kein Geld“ ist Unsinn, da es sich nur um € 2.500,00 - € 7.500,00 geht. Nach Stegersbach zahlen wir ja viel höhere Gelder. Wir werden weiterhin dafür kämpfen.

**Reichl:** Es steht ganz klar in den Richtlinien des Bundes, dass die betroffenen Firmen Zahlungen von Körperschaften wie Gemeinden in Abzug bringen müssen. Die genannten 3 Firmen sind an die Gemeinde herangetreten bezüglich der Mieterlässe. Dies liegt auch in unserem Zuständigkeitsbereich. Von den anderen Firmen ist bis heute niemand gekommen bezüglich einer eventuellen Förderzuschusses. Da es hier offensichtlich auch um das GH Reichls geht, werde ich morgen die erlassene Miete vom GH Reichls in der Höhe von € 300,- auf das Gemeindegeldkonto überweisen.

**Gröller:** Es geht nicht um das GH Reichls. Die Botschaft ist eine ganz andere. Aber belassen wir es und stimmen wir ab!

Die Vorsitzende stellt den Antrag, den Antrag der Bürgerinitiative KaRo-Brunn abzulehnen.

### **Abstimmung:**

16 dafür

3 dagegen (Gröller, Mayrhofer, Puschnig)

## ad 10) 21. Flächenwidmungsplan-Änderung – Bericht Umlaufbeschluss

Die Vorsitzende berichtet, dass bei der letzten Gemeinderatssitzung vom 28. Oktober 2020 die 21. Digitale Flächenwidmungsplan-Änderung gemäß § 19 des Bgld. Raumplanungsgesetzes, LGBINr. 18/1969 beschlossen wurde. Da das Land Burgenland im Jahr 2019 ein neues Raumplanungsgesetz beschlossen hat, muss unsere 21. Digitale Flächenwidmungsplan-Änderung auch nach dem neuen § 5 des Bgld. Raumplanungseinführungsgesetzes 2019, LGBI. Nr. 50/2019 beschlossen werden. Zur raschen Übermittlung an die zuständige Abteilung im Land Burgenland wurde in den letzten Tagen nun ein Umlaufbeschluss durchgeführt. Dieser muss nun auch formal dem Gemeindevorstand und dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht werden.

**Diskussion (sinngemäß):** keine Wortmeldungen

**Abstimmung:** keine

## ad 11) Verkauf Fahrzeug Feuerwehr Deutsch Kaltenbrunn-Ort

Bürgermeisterin Reichl berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr Deutsch Kaltenbrunn-Ort ihr neues Rüstlöschfahrzeug-Tunnel voraussichtlich im Dezember 2021 erhalten wird. Dieses Fahrzeug wird das aktuelle Tanklöschfahrzeug 2000 ersetzen, welches somit voraussichtlich im 1. Quartal 2022 abgegeben werden kann. Bei der letzten Vorstandssitzung wurde thematisiert, dass Tanklöschfahrzeug der FF Deutsch Kaltenbrunn-Ort an die FF Rohrbrunn zu übergeben. Diese ist zwar ebenfalls in Besitz eines Tanklöschfahrzeuges, dieses weißt jedoch bei gleichem Alter aufgrund eines weniger hochwertigen Aufbaus einen wesentlich geringeren Sachwert auf als das Fahrzeug der FF Deutsch Kaltenbrunn-Ort. Auch kam es bereits einige Mal zu kostspieligen Reparaturen. Es ist nun zu diskutieren, ob der FF Rohrbrunn das hochwertigere Tanklöschfahrzeug der FF Deutsch Kaltenbrunn-Ort übergeben werden soll und das Fahrzeug der FF Rohrbrunn zum Verkauf gestellt werden soll.

Die nachfolgende Grafik soll die Verteilung der Ankaufs- bzw. Verkaufskosten inkl. Einbezug der Geldgeber aufzeigen:

<b>Feuerwehr</b>	<b>Deutsch Kaltenbrunn-Ort</b>	<b>Rohrbrunn</b>
<b>Fahrzeug</b>	<b>TLFA 2000</b>	<b>TLFA 3000</b>
<b>Ankaufspreis Gesamt</b>	<b>€ 265.132,82</b>	<b>~ € 174.000,00</b>
davon LFV Burgenland	€ 70.000,00	~ 58.000,00
davon Feuerwehr	€ 64.000,00	~ 58.000,00
davon Gemeinde	€ 121.373,93	~ 58.000,00
<b>Geschätzter Verkaufserlös</b>	<b>~ € 120.000,00</b>	<b>~ € 80.000,00</b>
abzüglich Anteil LFV Burgenland	€ 35.000,00 (Fixbetrag)	~ € 29.000,00 (Fixbetrag)
abzüglich Feuerwehr DK-Ort	€ 29.342,00	€ 29.342,00
<b>Einnahmen Gemeinde</b>	<b>~ € 55.658,00</b>	<b>~ € 21.658,00</b>

Die geschätzten Verkaufserlöse können natürlich vom tatsächlichen Verkaufspreis abweichen. Voraussetzung für den Fahrzeugtausch ist natürlich, dass für das Tanklöschfahrzeug der FF Rohrbrunn ein Käufer gefunden werden kann. Ist dies nicht der Fall, soll das Tanklöschfahrzeug der FF Deutsch Kaltenbrunn-Ort verkauft werden.

Unabhängig dieser Tatsache soll der Fahrzeugverkauf folgendermaßen ablaufen:

Das jeweilige Fahrzeug soll in Form eines Bieterverfahrens mit einem Mindestgebot zum Verkauf ausgeschrieben werden. Von Interessenten können dann bis zu einem definierten Stichtag schriftliche Angebote bei der Gemeinde abgegeben werden. Den Zuschlag soll dann der Höchstbieter, bei der auf die Frist nächstfolgenden Gemeinderatssitzung, erhalten.

**Diskussion (sinngemäß):**

**Reichl:** Ich bin der Meinung, dass dieser Tausch sinnvoll ist, da das Auto von Rohrbrunn nicht so hochwertig ist und langfristig höhere Kosten für die Gemeinde entstehen könnten.

**Puschnig:** Wer legt den Preis fest? Wer schätzt das?

**Fröhlich:** Hat für Deutsch Kaltenbrunn-Ort die Firma Lohr Magirus gemacht, diese ist auch Hersteller des Fahrzeuges.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Deutsch Kaltenbrunn-Ort im 1. Quartal 2022 an die FF Rohrbrunn zu übergeben, sofern das Tanklöschfahrzeug der FF Rohrbrunn gemäß den oben erläuterten Richtlinien in Form eines Bieterverfahrens zum Verkauf gebracht werden kann. Die Verkaufserlöse werden gemäß den genannten Werten aufgeteilt.

**Abstimmung:** Einstimmig

## **ad 12) Grundstücksverkauf Sonnensiedlung**

Die Vorsitzende berichtet, dass Familie Stefanie & Eduard Gurdet aus Rohrbrunn gerne ein Grundstück in der Sonnensiedlung in Rohrbrunn kaufen würde. Es handelt sich um Grundstück Nr. 1474/2 mit 1.341m<sup>2</sup> Bauland à € 12,-/m<sup>2</sup> und 415m<sup>2</sup> landwirtschaftliche Fläche á € 2,-/m<sup>2</sup>. Insgesamt beträgt der Verkaufspreis € 16.922,00.

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Bürgermeisterin Reichl stellt den Antrag, das Grundstück Nr. 1474/2, KG Rohrbrunn an Familie Stefanie & Eduard Gurdet, Obere Marktstraße 16, 7572 Rohrbrunn zu oben angeführten Bedingungen zu verkaufen.

**Abstimmung:** Einstimmig

(Für Vertragsunterzeichnung werden dann 2 Gemeinderäte benötigt.)

## **ad 13) Verkauf von öffentlichem Gut Gartensiedlung**

Die Vorsitzende berichtet, dass wie bereits bei der letzten Gemeinderatssitzung diskutiert, Familie Vogl, wohnhaft in der Gartensiedlung 15, Grundstücksnummer 362/7, der Gemeinde ein Stück vom angrenzenden öffentlichen Gut mit der Nr. 364 abkaufen möchte.

Die exakten Flächen wurden nun vermessen. Die zu verkaufende Fläche des öffentlichen Guts beträgt 102m<sup>2</sup> á € 12/m<sup>2</sup>. Der Verkaufspreis beträgt somit € 1.224,00.

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Bürgermeisterin Reichl stellt den Antrag, 102m<sup>2</sup> des öffentlichen Guts Nr. 364 in der KG Deutsch Kaltenbrunn an Familie Vogl, Gartensiedlung 15, 7572 Deutsch Kaltenbrunn zu oben angeführten Bedingungen zu verkaufen.

**Abstimmung:** Einstimmig

(Für Vertragsunterzeichnung werden dann 2 Gemeinderäte benötigt.)

#### **ad 14) Verlegung Stromleitung Netz Burgenland**

Bürgermeisterin Reichl berichtet, dass die Energie Burgenland AG plant, im Frühjahr/Sommer 2021 die 20kVA-Freileitung im Bereich Gewebegebiet Deutsch Kaltenbrunn zu verlegen. Diese soll in das Erdreich im Bereich des Radweges Richtung Rudersdorf verlegt werden. Für diese Maßnahme ist nun ein Dienstbarkeitsvertrag mit der Energie Burgenland AG abzuschließen. Sämtliche Kosten werden dabei von der Energie Burgenland AG getragen.

**Diskussion (sinngemäß):** keine

Die Vorsitzende stellt den Antrag, diesem Dienstbarkeitsvertrag mit der Energie Burgenland AG zuzustimmen.

**Abstimmung:** Einstimmig

(Für Vertragsunterzeichnung werden dann 2 Gemeinderäte benötigt.)

#### **ad 15) Personal**

#### **ad 16) Allfälliges**

**Reichl:** Erkinger Klaus will Prüfungsausschuss-Sitzung machen. Wunsch wäre der 30.12.2020.

**Erkinger:** Da heute einige Mitglieder fehlen, wird der Termin noch bekanntgegeben.

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Der Schriftführer  
Patrick Fuchs, BA MA



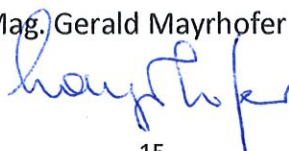
Die Protokollbeglaubiger  
Daniel Gölles



Klaus Erkinger



Mag. Gerald Mayrhofer



Die Bürgermeisterin  
Andrea Reichl



Beilage 1: Vorbericht zum Voranschlag 2021 der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn

Beilage 2: Beilage 2: Voranschlag Entwurfsversion 2021

Beilage 3: Mittelfristiger Finanzplan 2021

Beilage 4: Antrag Bürgerinitiative Pro KaRo-Brunn auf finanzielle Unterstützung von EPU's und Kleinunternehmen auf Grund der Corona-Pandemie

Beilage 5: Powerpoint-Präsentation zur Gemeinderats-Sitzung am 16.12.2020